



Seit 1980 machen wir Programm für Kinder und Jugendliche in Bad Homburg. Wir bieten täglich Gruppenstunden, veranstalten Zeltlager und Großfahrten. Darüber hinaus ein vielseitiges Programm an verschiedenen Events und Unternehmungen. Alles ehrenamtlich und mit viel Engagement von unseren Gruppenleitern organisiert. Gruppenleiter, die selber bei uns groß wurden zeigen, dass die Übernahme von Verantwortung und die Entwicklung zu selbstbewussten Persönlichkeiten durch das Pfadfinderprogramm unterstützt wurde.

Wir bieten damit großartige Jugendarbeit. Die nur mit Unterstützung funktioniert. Hierfür benötigen wir auch in Zukunft Fördermitglieder. Menschen, die unsere Arbeit zu schätzen wissen und helfen möchten, die Jugendarbeit der Taunus-Pfadfinder für die Zukunft zu sichern. Denn, die Kinder und Jugendlichen zahlen KEINEN Mitgliedsbeitrag. Wir würden uns freuen, Sie als Fördermitglied gewinnen zu können. Sie helfen großartige Jugendarbeit, lokal bei uns in Bad Homburg, zu unterstützen. Wir und all unsere Kinder und Jugendlichen sind Ihnen sehr dankbar. Soziale Vereine, die das Ehrenamt fördern und Nachwuchs heranzuführen, brauchen Unterstützung.



Grade während der Zeit der Corona Pandemie konnten wir zeigen, wie wertvoll unsere Arbeit für die Entwicklung junger Menschen ist. Als außerschulische Bildungseinrichtung hatten wir die Vorzüge unter Sonderregelungen zu fallen und konnten uns um das mentale Wohl der



Heranwachsenden kümmern. Pfadfinder-Jugend litt weniger unter Problemen durch die Lockdown-Situation wie andere Kinder und Jugendliche. Zudem hatten wir uns sozial um das Wohl in der Gesellschaft gekümmert, indem wir Einkaufsservice für Senioren und Fahrdienste zu Impfzentren anboten. Für die Stadt Bad Homburg haben wir Masken zu Bewohnern nach Hause geliefert und an den Städtischen Ausgabestellen vergeben.

Pfadfinder als Vorbild in der Süddeutschen Zeitung.

Stichwort Sozialkompetenz. Die durch keine Maschine jemals wird erbracht werden können. Die Zahl der Jobs, für welche man Sozialkompetenz benötige, ist seit 1980 um fast ein Viertel gestiegen. Um junge Menschen in ihren charakterlichen Fähigkeiten zu stärken, empfiehlt der Autor die Pfadfinder. Denn bei einem Pilotprojekt in England, bei welchem verschiedene Schulen mit Pfadfindern Kooperationen eingegangen seien, sollen sich bereits nach wenigen Monaten positive Ergebnisse bei den Schülern gezeigt haben. Anders als in der Kontrollgruppe. So sei ihre Kooperationsfähigkeit gestiegen, ihr Gemeinsinn, teilweise sogar ihr gesamtes Verhalten. Fazit des Autors: Die Bundesregierung müsste außerschulische Initiativen, welche die sozialen und emotionalen Fähigkeiten der Schüler stärken, noch viel mehr unterstützen.

Den Kleinen immer Freund sein und helfen



Gruppenführer sind wichtige Vertrauenspersonen in der Entwicklung der Kinder.



Entschleunigen und Stress abbauen



Für das Leben prägende Erlebnisse sammeln



Wir fördern den Wunsch auf Teamarbeit, Selbständigkeit und Zuverlässigkeit. Gruppenführer zu sein, ist eine so verantwortungsvolle und erfüllende Rolle. Man hilft nicht nur jungen Menschen wertvolle Fähigkeiten zu lernen und ihren Charakter zu stärken, sondern sorgt auch für unvergessliche Abenteuer und die Förderung von Gemeinschaft. Auf jeden einzelnen unserer Gruppenführerinnen und Gruppenführer können wir sehr stolz.

Soziales Engagement und Miteinanderaktivsein.



Seit Jahrzehnten unterstützen wir junge Menschen verantwortungsbewusste und sozial engagierte Bürgerinnen und Bürger zu werden. Schon der Nachwuchs unserer früheren Kinder ist bei uns aktiv. Werden Sie noch heute Fördermitglied!

